Niederschrift öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.03.2002

Sitzungsbeginn: 17:05 Uhr Sitzungsende: 18:40 Uhr

Ort, Raum: 35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße

50, Eingang Hofstatt

Anwesend sind:

Frau Baumann, Dr. Petra für Frau Laßmann, Alev Frau Daser, Dagmar für Frau Schulze-Stampe, Ursula

Frau Dersch. Christine

Frau Dinnebier, Kirsten

Herr Göttling, Dietmar für Frau Giede, Anna Frau Gottschlich, Hannelore für Frau Rising-Hintz, Gunilla - bis 18.25 Uhr

Herr Hussein, Schaker

Herr Köster-Sollwedel, Henning

Frau Röhrkohl, Anni Frau Schwebel, Gerlinde

Frau Spies, Pauli

Frau Giede, Anna vertreten Frau Laßmann, Alev vertreten Frau Rising-Hintz, Gunilla vertreten Frau Schulze-Stampe, Ursula vertreten

Magistrat:

Frau Kohl-Hofmann Verwaltung:

Staatliches Schulamt:

Sprecher des Ausländerbeirats:

Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendparlaments:

Gäste:

Protokoll:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.02.2002

Die Ausschussvorsitzende verweist darauf, dass zu der Einladung ebenfalls beigefügte Niederschrift über die gemeinsame Sitzung vom 06.02.2002 noch Ergänzungen eingereicht werden können. Frau Gottschlich berichtet dazu aus dem Sozialausschuss und bestätigt den dort geäußerten Wunsch nach weiteren Ergänzungen.

Ausdruck über ALLRIS vom: 23.12.2004

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Prioritäten zur Lokalen Agenda 21 (Umwelterziehung und Umweltberatung)

Die Ausschussvorsitzende verteilt dazu eine Tischvorlage - wie anliegend zum Protokoll beigefügt - und erläutert diese für die Koalitionsfraktionen SPD und B90/DIE GRÜNEN.

Frau Gottschlich spricht sich gegen die Behandlung dieser Vorlage als Antrag aus.

Frau Dr. Baumann stellt einen Geschäftsordnungsantrag:

Die Vorlage wird als Antrag behandelt.

Gegen den Geschäftsordnungsantrag sprechen Frau Gottschlich und Herr Köster.

Vor der Abstimmung über diesen Geschäftsordnungsantrag verweisen Frau Spies und Herr Göttling darauf, dass die in der Vorlage enthaltene Prioritätensetzung als Tagesordnungspunkt für die heutige Sitzung zu behandeln ist.

Frau Schwebel bringt einen weiteren Geschäftsordnungsantrag ein:

Die Begrifflichkeit "Antrag" soll entfallen. Die Vorlage soll - mit entsprechenden Ergänzungen - als Prioritätensetzung verabschiedet werden.

Frau Dr. Baumann zieht ihren Geschäftsordnungsantrag zurück und schließt sich dem von Frau Schwebel an.

Es erfolgt sodann die Abstimmung über die Geschäftsordnungsantrag:

Mit 7 Ja-Stimmen von SPD, B90/DIE GRÜNEN, PDS und der Zählgemeinschaft FDP/BfM/MBL wird dieser Geschäftsordnungsantrag ohne Gegenstimme mit 3 Enthaltungen der CDU-Fraktion angenommen.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Schwebel, Herr Göttling, Frau Kohl-Hofmann, Herr Köster und Frau Dr. Baumann. Frau Dersch gibt für die CDU-Fraktion folgende Erklärung zu Protokoll:

Die CDU-Fraktion verzichtet auf die Stellung einer Priortätenliste. Sie ist vielmehr der Auffassung, dass im Bedarfsfall einer konkreten Antragsstellung einzelne Projekte der Vorzug zu geben ist. An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Schwebel, Frau Dinnebier, Herr Göttling, Herr Köster, Frau Spies, Frau Gottschlich, Frau Dr. Baumann und Frau Daser.

Frau Spies verweist abschließend darauf, dass sich die Punkte 1 und 2 der Vorlage auf die Maßnahmen des Schulträgers, der Punkt auf pädagogische Aufgaben und der Punkt 4 auf Maßnahmen unter Einbindung Dritter beziehen.

Die Vorlage zur Prioritätensetzung wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, B90/DIE GRÜNEN und PDS (7) bei Enthaltungen der Fraktionen der CDU und der Zählgemeinschaft FDP/BfM/MBL (4) als Maßnahmenkatalog zugestimmt.

Ausdruck über ALLRIS vom: 23.12.2004

TOP 3 Antrag der SPD/B90/Die Grünen-Fraktionen betr. 800. Geburtstag Elisabeth von Thüringen im Jahre 2007

Vorlage: VO/0143/2002

Frau Spies begründet den Antrag und Herr Dr. Laufner gibt dazu weitere Erläuterungen aus Sicht des Kulturamtes.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Schwebel, Frau Röhrkohl, Herr Köster, Frau Spies, Herr Göttling und Frau Gottschlich.

Der Antrag wird einstimmig angenommen (10 Ja-Stimmen).

TOP 4 Verschiedenes

Herr Dr. Laufner erläutert zwei von ihm verteilte Unterlagen wie anliegend dem Protokoll beigefügt.

Marburg,	
Vorsitzende:	Protokoll:
Pauli Spies Stadtverordnete	Kohl-Hofmann

Ausdruck über ALLRIS vom: 23.12.2004